

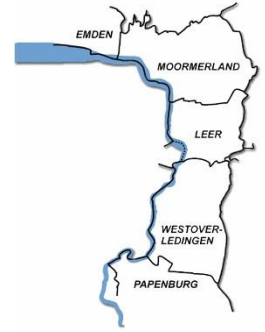


Landkreis Leer

EMSLAND

Amt für regionale
Landesentwicklung
Weser-Ems

„REGION ÖSTLICH DER EMS“



Jahresbericht 2025

der Lokalen Aktionsgruppe der LEADER-Region Östlich der Ems (Roede)

1. Rahmenbedingungen

Die Abwicklung der verbleibenden Aufgaben der LAG Östlich der Ems wurde von der LAG Ostfriesland an der Ems wahrgenommen. Die Betreuung der durch PFEIL-Mittel geförderten Projektträger wurde durch das externe Regionalmanagement der LEADER-Region Ostfriesland an der Ems übernommen.

2. Umsetzungsstand

Mit Stand Ende Dezember 2025 waren alle Projekte (35) in der LEADER-Region Östlich der Ems vollständig abgeschlossen und ausgezahlt (rund 2.382.190 €). Das letzte Projekt, welches abgeschlossen wurde, war das Projekt „Naturerlebnisfläche“ in Loga. Dieses wurde aus Rückflüssen aus dem Jahr 2024 aus den Kontingenten der Regionen Östlich der Ems (überwiegender Teil) und Nordseemarschen (kleinerer Anteil) finanziert (siehe Jahresbericht 2024 sowie Kapitel 4).

Die Projekte decken alle vier Handlungsfelder ab. Die Zielerreichung in den Handlungsfeldern ist abschließend insgesamt als gut anzusehen.

Dem Handlungsfeld **1) Klima- und Umweltschutz, Erneuerbare Energien** wurden sechs Projekte zugeordnet.¹ Viele Ziele wurden in diesem Handlungsfeld erreicht, aber nicht alle vollständig. Zu nennen sind hier insb. „Moorentwicklung/-regeneration fördern“ und „den Naturschutz bürgernäher gestalten“.

Dem Handlungsfeld **2) „Daseinsvorsorge, demografischer Wandel, Innenentwicklung, Raum- und Siedlungsstruktur, Infrastruktur und Mobilität“** wurden 15 Projekte zugeordnet. Hier konnten u. a. Teilziele im Bereich „Fachkräftemangel entgegenwirken“ nicht erreicht werden. Viele Teilziele in diesem Handlungsfeld wurden jedoch übererfüllt. Insgesamt wurde das Handlungsfeld sehr stark nachgefragt und bedient.

¹ *Die Projekte sind entsprechend ihres Kernziels diesen Handlungsfeldern zugeordnet; sprechen aber auch noch andere Ziele/ Handlungsfelder an.

Dem Handlungsfeld **3) „Landwirtschaft, Regionale Produkte, Tourismus, Kultur/kulturelle Identität“** wurden elf Projekte zugeordnet. Hier konnte unter anderen dem Handlungsfeldziel „die unterschiedlichen Ansprüche an die Fläche durch die Vielzahl raumrelevanter Planungen stärker aufeinander abstimmen und optimieren“ sowie dem Teilziel „die Anzahl der Übernachtungsangebote steigern“ kein Projekt zugeordnet werden.

Dem Handlungsfeld **4) „Wirtschaft, Bildung, Fachkräftesicherung“** wurden sechs Projekte zugeordnet. In diesem Handlungsfeld konnten einige Ziele erreicht werden, jedoch wurden mehrere Handlungsfeldziele nicht bedient. Hier sind unter anderem zu nennen „die Zusammenarbeit mit den Niederlanden fördern“, Fachkräftesicherung in der Region für die Region“ und „die Qualifikation in der Region verbessern“.

3. Aktionen und Öffentlichkeitsarbeit der LAG

Die Informationen zu den Projekten wurden auf der Homepage <https://ostfriesland-an-der-ems.de/> fortlaufend aktualisiert.

4. Besondere Projekte

Neugestaltung und klimaschützende Aufwertung einer Wiese mit ehemaliger Eislauffläche zu einer öffentlichen Naturerlebnisfläche

Die ehemalige Eislauffläche der Kirchengemeindein Loga wurde als Biotop erhalten und das angrenzende Landstück ökologisch umgestaltet, für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht und in Teilbereichen wird es von der örtlichen Kindertagesstätte als Lernfeld genutzt. Dafür wurden Anpflanzungen vorgenommen, mit der KiTa zusammen Beete angelegt und auf dem Gelände zudem ein öffentlicher Zugang für interessierte Besucher ermöglicht. Ebenfalls wurden eine Streuobstwiese, Aufenthaltsmöglichkeiten, Schautafeln zum Leben im und am Teich, Bienenstöcke usw. umgesetzt. Mit dem Projekt soll zum einen ein Beitrag zum Klimaschutz geleistet, aber auch Klimaanpassungsaspekte (Pflanzenauswahl und Verbesserung der Regenrückhaltung/des Speichervermögens) berücksichtigt werden.



Die Naturerlebnisfläche in Loga

5. Besonderheiten der LAG

Die LAG Östlich der Ems ist in der LAG Ostfriesland an der Ems aufgegangen.